

EDU Stadt Zürich, August 2024

EDU Stadt Zürich, 8046 Zürich | stadt-zuerich@edu-zh.ch | 044 371 74 77 | IBAN: CH48 0900 0000 8001 2007 8

Referendum jetzt unterschreiben!

P.P. 8046 Zürich, Post CH AG
EDU Stadt Zürich, 8046 Zürich

Sehr geehrte Frau Baroni

EDU Stadt Zürich ergreift Referendum gegen Eurovision Song Contest (ESC)

Ein Anlass, der sich einst stolz auf die Brust schrieb, unpolitisch zu sein, verkam in jüngster Vergangenheit zu einem irrsinnigen Spektakel, bei welchem woke Ideologien vergöttert werden – von Hexen bis zum offen gefeierten Antisemitismus ist alles vorhanden. Die EDU Zürich sagt dazu klar: **NEIN!**

Keine Steuergelder für woken ESC

2025 soll der ESC in Zürich stattfinden. Die Kosten werden auf über 40 Millionen Franken geschätzt, wovon der grösste Teil aus Steuergeldern finanziert werden soll. Die Stadt Zürich will 20 Millionen Franken an Steuergeldern aufwenden, der Kanton hat bereits rund 8 Millionen zugesagt. Gleichzeitig erhofft sich ein Teil der Wirtschaft daraus fette Gewinne.



Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
CH48 0900 0000 8001 2007 8
Eidgenössisch-Demokratische Union
EDU, Stadt Zürich
8046 Zürich

Zahlbar durch

Zahlteil



Konto / Zahlbar an

CH48 0900 0000 8001 2007 8
Eidgenössisch-Demokratische Union EDU, Stadt
Zürich
8046 Zürich

Zusätzliche Informationen
ESC Referendum

Zahlbar durch

Währung Betrag
CHF

Annahmestelle

Währung Betrag
CHF



Antisemitismus, Woke-Propaganda und Satanismus statt Musik

In den letzten Jahren hat sich der ESC zunehmend zu einer Veranstaltung entwickelt, bei der sich antisemitische Vorfälle häufen und immer mehr Auftritte Satanismus und Okkultismus zelebrieren. Dieses Jahr trat die irische Sängerin Bambi Thug auf, die sich als Hexe bezeichnet und weder Mann noch Frau sein will. Dass dies von den Veranstaltern toleriert wird, ist für die EDU der Stadt Zürich unverständlich.

Brauchen wir nicht!

Die EDU Stadt Zürich findet: Einen solchen ESC brauchen wir nicht! Er bringt der Schweiz keine Aufwertung, sondern einen Imageverlust. Es geht auch nicht an, dass der Steuerzahler einem kleinen Teil der Wirtschaft zu fetten Gewinnen verhelfen muss. Es ist in keiner Weise die Aufgabe des Staates oder der Politik einen Song Contest durchzuführen. Aus diesen Gründen ergreift die EDU Stadt Zürich das Referendum gegen den ESC-Kredit von 20 Millionen Franken.

Michael Schneider aus Jerusalem in Zürich

Am 21. Juni kamen rund 150 Personen ins Zentrum Glockenhof, um sich auf Einladung der EDU Stadt Zürich aus erster Hand über die Lage in Israel und Gaza zu informieren.

Vieles, was die Medien berichten, oder die Protestler an den Unis behaupten, hält den Fakten nicht stand.

Beispiel 1: In Israel leben 7 Mio. Juden, fast 2 Mio. Araber, 190 000 Christen, 150 000 Drusen. Sie alle haben volle Bürgerrechte. Demgegenüber besitzen

Juden in arabischen Staaten keine vergleichbaren Rechte und Freiheiten. Israel ist der einzige funktionierende Rechtsstaat in diesem Teil der Welt.

Beispiel 2: Die Märkte in Gaza sind voll von Lebensmitteln. Niemand muss hungern. Das zeigen zahlreiche Bilder und Videos. Die Hamas stiehlt gespendete Lebensmittel und verkauft sie auf dem Schwarzmarkt an die Palästinenser. Was anderes ist die Hamas als eine mafiöse Terrororganisation?



Städtische Abstimmung vom 22. September 2024

Vorlage	Parole
Gegenvorschlag zur Volksinitiative «Initiative für ein gesundes Stadtklima (Gute-Luft-Initiative)»	NEIN
Gegenvorschlag zur Volksinitiative «Initiative für eine zukunftsfähige Mobilität (Zukunfts-Initiative)»	NEIN
Volksinitiative «Initiative Uferschutz» mit Gegenvorschlag	2x NEIN
Erweiterung Schulanlage Luchswiesen, Ausgaben von 102,4 Millionen Franken	JA
CO ₂ Abscheidung auf dem Areal Werdhölzli, Ausgaben von 35,474 Millionen Franken einmalig und 14,212 Millionen Franken jährlich	NEIN
Umbau Liegenschaft Krähbühlstrasse 58 für Sekundarschule und Bau temporäre Sporthalle, Ausgaben von 22,9 Millionen Franken	JA
Neubau Schulanlage Tüffenwies, Ausgaben von 111 Millionen Franken	JA
Rahmenkredit von 300 Millionen Franken für die Stromproduktion mit erneuerbarer Energie	NEIN